



## Neues vom Deutschen Institut für Vermögensbildung und Alterssicherung:

Erfahren Sie mehr über aktuelle Forschungsergebnisse und entdecken Sie die neuesten DIVA-Kommentare und Pressemitteilungen auf unserem LinkedIn-Kanal.

Wir freuen uns über Ihre Likes und Shares unserer Beiträge. [Folgen Sie uns jetzt!](#)

## Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Meinungsforschungsinstitut für finanzielle Fragestellungen liefern wir mit dem Deutschen Altersvorsorge-Index (DIVAX-AV) und dem Deutschen Geldanlage-Index (DIVAX-GA) fundierte Einblicke in das Anlage- und Vorsorgeverhalten der Bürgerinnen und Bürger in Deutschland. Gerade vor dem Hintergrund der Vielzahl an anstehenden Reformen der privaten und gesetzlichen Altersvorsorge gewinnt diese Forschung gerade in 2026 immens an Bedeutung.

Mit diesem Newsletter geben wir Ihnen einen Überblick über die Ergebnisse des DIVAX-GA aus dem Winter 2025/26 sowie über weitere Themen und Aktivitäten des vergangenen Quartals.

Ich würde mich freuen mich, wenn Sie uns als Leserin und Leser weiterhin treu bleiben, unser Interesse an diesen Themen teilen und lade Sie daher herzlich zum Austausch ein. Hier geht es zu unserem [LinkedIn-Kanal](#) und unserer [Webseite](#). Im Mai werden wir im Übrigen – wie gewohnt – den DIVAX-AV aus dem Frühjahr 2026 vorstellen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Oliver Schellenberger  
Wissenschaftlicher Direktor des DIVA

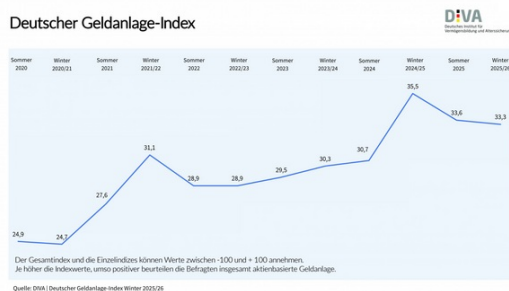
## Forschung



## Kostendeckel 0,5 %? – Warum die Debatte um ETF-Kosten die eigentliche Frage verfehlt

In der aktuellen Debatte um die Reform der staatlich geförderten Altersvorsorge wird zunehmend ein Kostendeckel von 0,5 % pro Jahr oder niedriger für Produkte gefordert. Besonders prominente Stimmen aus der Verbraucherschutzszene argumentieren, nur so ließen sich „teure“ Vorsorgeprodukte verhindern. Die Argumentation wirkt auf den ersten Blick plausibel – sie greift jedoch zu kurz. Denn sie reduziert die Diskussion über Altersvorsorge auf Produktkosten, während die entscheidende Frage ausgeblendet wird: Wie kommen Menschen überhaupt zu einer fundierten Vorsorgeentscheidung?

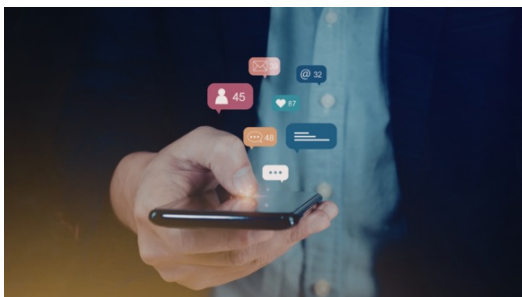
[Zum Marktkommentar](#)



## Positive Sicht auf aktienbasierte Geldanlagen

Der Deutsche Geldanlage-Index des DIVA (DIVAX-GA) liegt bei seiner jüngsten Messung im Winter 2025/26 mit 33,3 Punkten weiter auf hohem Niveau und hat sich damit nur minimal zum Wert im Sommer 2025 (33,6 Punkte) geändert. Seit erstmaliger Ermittlung im Sommer 2020 hat sich der Index bis heute von damals 24,9 Punkten um 8,4 Punkte erhöht. Der Index misst halbjährlich die Stimmung in der Bevölkerung zu aktienbasierten Geldanlagen und kann Werte von -100 bis +100 Indexpunkte einnehmen. Befragt werden turnusmäßig rund 2.000 Personen.

[Zum Chartbook DIVAX - GA Winter 2025/26](#)



## Finfluencer in der Wertschöpfungskette der Finanzberatung

Immer mehr Menschen informieren sich über Geldanlage und Altersvorsorge nicht mehr zuerst bei einer Bank oder einem zugelassenen Berater, sondern bei sogenannten Finfluencern in sozialen Medien. Diese Personen erreichen über Plattformen wie Instagram, TikTok oder You-Tube teilweise Hunderttausende oder sogar Millionen Menschen. Sie sprechen dort über Aktien, ETFs, Kryptowährungen oder schnelle Wege zum Vermögensaufbau.

Das wirft eine zentrale Frage auf: Übernehmen diese Personen inzwischen Aufgaben, die eigentlich Teil einer regulierten Finanzberatung sind, ohne denselben gesetzlichen Regeln zu unterliegen?

[Zum Marktkommentar](#)

## Pressemitteilungen

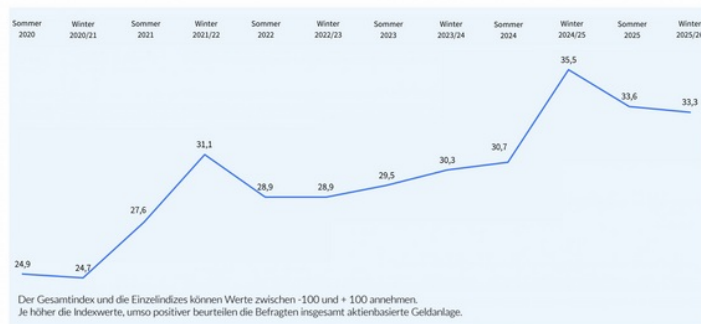


## Altersvorsorgereformgesetz: Vor allem Geringverdiener brauchen Beratung

Mit dem kommenden Altersvorsorgereformgesetz soll die staatlich geförderte private Altersvorsorge neu geordnet werden. Mehr Produktvielfalt, eine neue Förderlogik und ein „Standardprodukt“ mit niedrigen Kosten und Online-Abschluss – das sind die wichtigsten Eckpunkte. Eine aktuelle repräsentative DIVA-Sonderbefragung unter 2.000 Bürgerinnen und Bürgern macht aber deutlich: Es gibt noch erheblichen Nachbesserungsbedarf.

Ohne Beratung wird die Mehrheit der Bevölkerung nicht erreicht. Das Sicherheitsbedürfnis der Deutschen sollte nicht ignoriert werden. Besonders Biometrie-Bausteine werden von vielen gewünscht.

[Mehr lesen](#)



## Entwurf zum Altersvorsorgereformgesetz: Trendverstärker mit Fehleinschätzung

Der Deutsche Geldanlage-Index des DIVA (DIVAX-GA) liegt bei seiner jüngsten Messung im Winter 2025/26 mit 33,3 Punkten (möglich sind Werte zwischen -100 und +100) weiter auf hohem Niveau. Seit Erstauflage im Sommer 2020 (24,9 Punkte) ist der Index mit nur vereinzelt minimalen Rückgängen stetig gestiegen. Dies bringt, mit hoher Validität, zum Ausdruck, dass das Zutrauen der Deutschen zu den dem Index zugrunde liegenden, aktienbasierten Anlageformen zunimmt. Befragt werden halbjährlich 2.000 Bürgerinnen und Bürger.

Dabei ergibt sich, dass die Politik den Trend zu aktienbasierten Altersvorsorge verstärken will und die Notwendigkeit persönlicher Beratung unter-, Neobroker werden überschätzt werden.

# Das DIVA in der Presse

Achtung: Die Artikel befinden sich teilweise hinter einer Bezahlschranke oder sind nur im Print erhältlich!

**versicherungs**  
magazin

Elementarschadenschutz:  
Schnäppchen sind möglich

[Zum Artikel](#)

**Cash.**

Elementarschäden: „Ein klarer  
Vorteil eines Opt-out-Modells  
ist derzeit nicht erkennbar“

[Zum Artikel](#)

**VersicherungsJournal.de**  
Das Wesentliche im Blick

Wie Elementarbausteine die  
Prämie treiben

[Zum Artikel](#)

**Cash.**

Zwischen Pflicht und  
Marktversagen: Warum die  
Elementarversicherung oft fehlt

[Zum Artikel](#)

# Cash.

Standardprodukt reicht nicht:  
Mehrheit will Beratung zur  
Altersvorsorge

[Zum Artikel](#)

## PRESSEPORTAL

Altersvorsorgereformgesetz:  
Vor allem Geringverdiener  
brauchen Beratung

[Zum Artikel](#)

## volksfreund

Deutscher Geldanlage-Index  
Winter 2025/26 (DIVAX-GA):  
Positive Sicht auf  
aktienbasierte Geldanlagen

[Zum Artikel](#)

## Computer



Geldanlage-Index Winter  
2025/26 (DIVAX-  
GA): Vertrauen in Aktien bleibt  
auf hohem Niveau

[Zum Artikel](#)

Lücke im System:  
Wissenschaftler fordert  
Sachkundenachweis für  
Finfluencer

[Zum Artikel](#)

---



Deutsches Institut  
für Vermögensbildung  
und Alterssicherung



[Folgen Sie uns auf LinkedIn](#)

[www.diva.de](http://www.diva.de)

Kleiner Hirschgraben 10-12, 60311 Frankfurt am Main

Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet haben.